

## **Kinderarmut in Mainz**

### **Fünf Fragen zur Positionierung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl der künftigen Oberbürgermeisterin/des künftigen Oberbürgermeisters**

Im Wahlkampf für die OB-Wahl in Mainz wurde die Frage der zunehmenden Kinderarmut bisher nicht beleuchtet. Dies ist Anlass für uns, die Kandidatinnen und Kandidaten zu fragen, wie sie Kinderarmut in der reichen Stadt Mainz bekämpfen wollen.

- 1) Jedes sechste Kind in Mainz lebt in Armut oder ist armutsgefährdet. Die Corona-bedingten Einschränkungen und die aktuellen Preissteigerungen haben Familien in sozial-prekären Lebenslagen besonders hart getroffen. Welche Bedeutung spielt dieses Thema in Ihrer kommunalpolitischen Agenda?
- 2) Die Ursachen von Kinderarmut und ihre Folgen wie schlechtere Bildung, gefährdetere Gesundheit und weniger Teilhabe sind vielfach beschrieben. Es geht jetzt um die Konkretisierung des politischen Handlungsbedarfs. Können Sie Beispiele dazu aus Ihrem Programm benennen?
- 3) Mainzer Kommunalpolitik und Stadtverwaltung brauchen für eine sozialpolitische Offensive gegen Kinderarmut eine ressortübergreifende Arbeitsstruktur und ein Monitoring auf politischer Leitungsebene. Welche Schritte wollen Sie als künftige Oberbürgermeisterin/künftiger Oberbürgermeister dazu in die Wege leiten?
- 4) Kinder, die in Armut aufwachsen, sind doppelt benachteiligt, weil sie auch schlechtere Chancen auf einen Kitaplatz haben, obwohl sie frühzeitige Förderung am dringendsten brauchen. Welche Überlegungen haben Sie, um benachteiligten Kindern zu ihrem Recht auf den Zugang zu frühkindlicher Bildung und Betreuung zu verhelfen?
- 5) Bezahlbarer Nahverkehr auch für Menschen in Armut, bezahlbarer bzw. freier Zugang zu Sport-, Kultur- und Bildungseinrichtungen, transparente Beantragung sozialer Leistungen möglichst an einem Ort, ... diese und weitere Herausforderungen stellen sich im Rahmen einer Fortentwicklung des „Mainz-Pass“! Womit werden Sie starten?

Mainzer Bündnis: Chancengerechtigkeit für alle Kinder und Jugendliche

- Armut und Gesundheit in Deutschland e.V.
- Deutscher Kinderschutzbund, Orts- und Kreisverband Mainz
- Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland
- Diakonisches Werk Rheinhessen
- Institut für Sozialpädagogische Forschung gGmbH, Mainz
- Stadtjugendring Mainz
- Stadtschüler\*innenvertretung Mainz
- Stadtteiltreff Gonsenheim e.V.
- terre des hommes, Gruppe Mainz
- Verband alleinerziehender Mütter und Väter Rheinland-Pfalz